



Suchergebnisse: Schloss Kaltenberg

Februar 1921 – Joseph Schüle in erwirbt das Schlossgut Kaltenberg zurück

Kaltenberg * Joseph Schüle in kauft das Schlossgut Kaltenberg zurück. Das Anwesen war zuvor im Zuge der Fusion von Löwenbräu und Unionsbräu in die gemeinsame Unternehmensmasse übergegangen. Mit dem Rückerwerb bringt Schüle in das traditionsreiche Gut wieder in seinen Besitz.

1949 – Das Schlossgut Kaltenberg kehrt in den Besitz der Familie Schüle in zurück

Kaltenberg * Das Schlossgut Kaltenberg wird an die Erbengemeinschaft Schüle in zurückgegeben. Das Anwesen war während der nationalsozialistischen Herrschaft im Zuge der sogenannten „Arisierung“ entzogen worden und an staatliche Stellen übergegangen. Die Rückgabe stellt einen wichtigen Schritt bei der Wiedergutmachung des der Familie Schüle in zugefügten Unrechts dar.

1954 – Das Schlossgut Kaltenberg wird an die Familie Wittelsbach verkauft

Kaltenberg * Dr. Fritz Schüle in verkauft das Schlossgut Kaltenberg an Prinz Heinrich von Bayern und seine Schwester Irmgard von Bayern. Damit endet die Verbindung der Familie Schüle in zu dem Anwesen, das über Jahrzehnte eng mit ihrer Unternehmens- und Familiengeschichte verbunden war.